

Erläuterungen zum HMWB Formblatt 22033 Bleckwedeler Graben

Entgegen der Einstufung im C-Bericht (Nov. 2004) handelt es sich nicht um ein künstliches Gewässer. Im Vergleich mit der Kurhannoverschen Karte von 1778 existierte das Gewässer bereits ist aber quellseitig künstlich für die Flächenentwässerung verlängert worden.

Erläuterungen zum Schritt 4:

Querbauwerke

- es sind keine Querbauwerke vorhanden

Gewässerunterhaltung

- die Gewässerunterhaltung erfolgt intensiv auf Grund der Land- und Forstwirtschaft, die Auswirkungen auf den WK sind „sehr bedeutend“.

Landentwässerung/Wasserstandsregulierung

- die Auswirkungen der Landentwässerung als Belastung auf den WK werden mit „geringfügig“ bewertet.

Direkte mechanische Schädigung der Flora und Fauna im Gewässer und am Uferstreifen

- durch die intensive Unterhaltung kommt es zur v. g. Schädigungen, die für den gesamten WK mit „sehr bedeutend“ bewertet werden.